

Smart Analyser – die optimale Ergänzung zur bewährten Sysmex Hämatologie



Die Präsenzdiagnostik hat sich in der Schweiz in den letzten Jahren zu einem wichtigen Bestandteil der hausärztlichen Grundversorgung entwickelt. Als Ergänzung zu den Spital- und Privatlabors werden heute von praktisch allen Hausarztpraxen vor allem die wichtigen Parameter der Notfalldiagnostik angeboten. Zu diesen wichtigen Analysen zählt in erster Linie auch die Bestimmung des Blutbildes, das sogenannte »Hämatogramm III«. In diesem Segment ist die Firma Sysmex Digitana AG, dank der hohen Qualität der schon fast legendären KX-21N Systeme und seit einigen Jahren auch mit dem innovativen POC-100i Gerät, einer der wichtigsten Anbieter auf dem Schweizer Markt geworden. Viele unserer zufriedenen Kunden haben sich immer wieder mit der Frage an uns gewandt, ob und

wann auch die Firma Sysmex Digitana AG weitere Geräte in ihrem Sortiment führen wird, die wichtige Parameter der Klinisch Chemischen Grundversorgung abdecken. Einige unserer stärksten Mitbewerber sind seit Jahren in der Lage, dem Arzt eine komplette Geräte-Palette anzubieten mit dem Vorteil, dass sich der Arzt im Bereich der Labor-Diagnostik nur noch mit einem Ansprechpartner befassen muss.

Diesem Wunsch der Ärzteschaft ist nichts beizufügen und wir haben uns denn an die Evaluation verschiedener Systeme herangewagt, die einerseits die häufigsten in der Arztpraxis durchgeführte Analysen abdeckt, aber auch der sprichwörtlichen Sysmex Qualität entsprechen. In unserem Nachbarland Österreich sind wir schlussendlich bei der Firma Eurolyser fündig geworden und führen nun seit knapp zwei Jahren die zumindest namentlich nicht unbekanntenen Geräte »Smart« in unserem Sortiment.

Die Smart-Geräte bestechen vor allem durch ihre Vielseitigkeit und Bedienerfreundlichkeit sowie durch den sehr geringen Platzbedarf. Als weiterer entscheidender Pluspunkt steht aber im Vordergrund, dass ohne technische Veränderungen das Testportfolio laufend erweitert werden kann. Heute werden durch die Smart-Geräte folgende Teilbereiche der Notfall- und Präsenzdiagnostik abgedeckt:

- Gerinnungs- und Thrombosendiagnostik (INR; Quick*, D-Dimer) *1.Quartal 2010
- Kardiologische Risikofaktoren (HCY, Lpa, hsCRP)
- Eisenmangelkrankungen (Ferritin, Hämoglobin)
- Entzündungsstatus (CRP, hsCRP)
- Diabetes (HbA_{1c}, Microalbumin)

Noch nicht restlos überzeugen kann allerdings bei einigen Parametern die zu lange Testdauer und das präanalytische Handling. Verbesserte Tests in einigen Bereichen wie zum Beispiel beim CRP und HbA_{1c} stehen aber kurz vor der Einführung. Dies sind unabdingbare Voraussetzungen, um den hohen Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden.

Kurzporträt der Firma Eurolyser

Die Firma Eurolyser Diagnostica GmbH wurde im Jahre 2000 in Salzburg durch Gerhard Bonecker und Michael Gruber gegründet. Das erste Produkt der Firma war ein klinisch chemischer Bench Top Analyser – der Eurolyser CCA 180. Das Instrument arbeitet bis zu 180 Tests pro Stunde ab und wird vornehmlich in grossen Arztpraxen und kleineren Krankenhauslaboratorien eingesetzt.

Auf der Medica 2006 feierten der Eurolyser Smart 700/340 und der Smart 546 ihre Weltpremiere. Das revolutionäre Point of Care Center startete mit 3 Tests, nämlich CRP, Microalbumin und Lp(a). Heute können auf der Instrumentenplattform bereits 10 Tests abgearbeitet werden – und das Testportfolio wird laufend erweitert.

Seit der Markteinführung wurden mehr als 2'000 Smart Instrumente installiert, davon rund 200 in der Schweiz. Die Verkaufszahlen steigen jährlich um ca. 30 % an. Eurolyser arbeitet weltweit mit über 45 Distributionspartnern erfolgreich zusammen, nach dem Abschluss des derzeit laufenden FDA Zulassungsverfahrens werden die Instrumente auch in den USA angeboten.

Eurolyser Systeme werden mit modernsten Produktionsmethoden unter ständiger Qualitätskontrolle ausschließlich in Österreich und Deutschland hergestellt. Alle Fertigungsstätten sind ISO und CE zertifiziert.

Aktuelle Marktsituation in der Schweiz

Durch politische Einflussnahme und einige seltsam anmutende Entscheidungen sind im schweizerischen Gesundheitswesen, vor allem aber im Bereich Praxislabor, massive Tarifiereduktionen angeordnet worden. Mit diesen Massnahmen wird vor allem der kostendeckende Betrieb des Praxislabors in Frage gestellt. Mangelnde Investitionsbereitschaft seitens der Ärzteschaft oder gar die Aufgabe des Praxislabors sind die unmittelbaren Folgen dieser unverständlichen und patienten- feindlichen Massnahmen und stellt auch die Firma Sysmex Digitana AG vor eine echte Herausforderung. Diese politisch gesteuerte Marktentwicklung hat uns veranlasst, neue Absatzstrategien zu entwickeln mit dem Ziel, in diesem schwierigen Umfeld trotzdem erfolgreich zu agieren und weitere Marktanteile zu gewinnen.

Damit war das revolutionäre Produkt »AnalysenAbo« aus der Taufe gehoben.

Die Firma Sysmex Digitana AG garantiert dem Arzt mit diesem System eine kostentransparente und trotzdem rentable Kompaktlösung. Der Abonnent bezahlt der Firma Sysmex Digitana AG pro durchgeführte Analyse einen fix vereinbarten Preis, berechnet nach Analysenanzahl und Art des zu bestimmenden Parameters. Dieses AnalysenAbo hat sich bereits 100-fach bewährt und scheint die erfolgreiche Antwort auf die aktuelle Entwicklung im Schweizer Markt zu sein.

So beeindruckend, dass die Firma Roche Diagnostics, der Marktleader im Bereich des Praxislabors in der Schweiz, mit der Firma Sysmex Digitana AG einen entsprechenden Schulterchluss vollzogen hat. Das Produktfolio der beiden Firmen ergänzt sich gegenseitig in nahezu idealer Weise. Diese Synergien gilt es kompromisslos zu nutzen. *Zusammen sind wir stark und erfolgreich!*